



BUNDERSPITZ, BE

VON KANDERSTEG NACH ADELBODEN

DER BERNER OBERLÄNDER AUSSICHTSBERG BIETET GROSSES KINO ABSEITS DER MENSCHENMASSEN.

Freude herrscht

Die Wanderung beginnt am Bahnhof von Adolf Ogis Heimat Kandersteg. Beim Verlassen des Bahnhofsgebäudes wird gleich rechts abgebogen und dem Strässchen zwischen Bahnlinie und Kunsteisbahn südwärts gefolgt. Schilder weisen den Weg zur Talstation der Luftseilbahn Kandersteg-Allmenalp, welche nach einem 15-minütigen Fussmarsch erreicht wird.

Bequem werden die ersten 550 Höhenmeter mit der Gondel überwunden. Die Fahrt über die morgenbesonnte, senkrechte Felswand könnte kaum imposanter sein. Entlang der Wasserfälle führt ein Klettersteig, der zu den schönsten und beliebtesten der Schweiz gehört. Auch für Gleitschirmflieger ist diese Gegend ein Eldorado.

Aussichtsberg par excellence

Mit festem Boden unter den Füßen und stets den Chlyne Loner vor Augen steigen Wandernde ab der Allmenalp in Richtung Westen auf.

Erst gemächlich und allmählich etwas steiler. Unmittelbar vor dem Bundergrat wird der Weg richtig steil und ist kurz etwas ausgesetzt. Knapp 2 Wanderstunden dauert der Marsch von der Bergstation auf den Grat.

Um in Genuss des vollen 360-Grad-Panoramas zu kommen, müssen noch weitere 100 Höhenmeter bis auf den Bunderspitz überwunden werden. Die zusätzlichen Schweissperlen sind gut investiert, denn das Panorama auf dem nicht wirklich spitzigen Gipfel ist fantastisch. Hochalpine Bergriesen wie Altels, Balmhorn oder die Blüemlisalp zeigen sich in voller Pracht. Das Gasterntal, der Oeschinensee im Osten und die Niesenkette im Norden können sich ebenso sehen lassen wie das Tagesziel. Adelboden ist weit unten im Entschligetal zu sehen.

Fels, Wiesen und Wald

So schön die lange Rast neben dem Gipfelkreuz auch ist, der Eindruck täuscht nicht. Der Abstieg ist lange, aber zum Glück auch abwechslungsreich. Wenn man wieder auf dem Bundergrat ist, weisen die Schilder den Weg nach Adelboden. Beim Punkt 2114 (Bunderchummi) vereint sich der Wanderweg mit der Via Alpina, die von Kandersteg über die Bunderchrinde nach Adelboden führt. Bald sind die letzten steileren Passagen überwunden und sanfte Alpweiesen lösen die kargen Geröllwüsten ab.

Nach dem Berghaus Bonderalp führt der Weg streckenweise durch lichten Wald. Beim Punkt 1297 (Bonderlen) wird die Fahrstrasse erreicht und die hier beschriebene Strecke verlässt die Wegführung der Via Alpina.

Statt auf dem Asphalt zu gehen, wird der schmale Wanderweg entlang des Baches eingeschlagen. Dieser führt in 25 Minuten zur Bushaltestelle Margeli. Im Halbstundentakt fahren hier nachmittags Busse nach Frutigen. Beim Warten auf den Bus lohnt sich der Blick zurück zum imposanten Lonerermassiv. Auch wenn die Beine vielleicht etwas müde sind, der Ausblick und die Anstrengung waren es wert.

Valérie Chételat
Wanderleiterin Mammuth Alpine School

BUNDERSPITZ, BE



NATUR												
KULTUR												
FAMILIE												
KONDITION												
	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
JAHRESZEIT												

KANDERSTEG – BUNDERSPITZ – BONDERALP – MARGELI

START Kandersteg

ZIEL Adelboden

CHARAKTERISTIK Aussichtsreiche, mittelschwere Gipfelwanderung für trittsichere Bergwandernde

ANREISE Mit dem Zug bis Kandersteg

RÜCKREISE Mit dem Bus ab Adelboden, Margeli

ROUTE Kandersteg 1170 m ü. M. – Talstation Luftseilbahn Allmenalp 1181 m ü. M. – Undere Allme 1725 m ü. M. – Obere Allme 2102 m ü. M. – Bundergrat 2456 m ü. M. – Bunderspitz 2546 m ü. M. – Bunderchumi 2113 m ü. M. – Bonderalp 1755 m ü. M. – Bonderlen 1297 m ü. M. – Margeli 1201 m ü. M.

ZEIT ca. 5 Stunden

SCHWIERIGKEIT T3

WANDERKARTEN Wanderkarte 263T Wildstrubel 1:50'000 oder Landeskarte 1247 Adelboden 1:25'000

DISTANZ 11 km

HÖHENDIFFERENZ Aufstieg 830 Hm, Abstieg 1350 Hm

AUSRÜSTUNG Normale Bergwanderausrüstung, evtl. Wanderstöcke, Picknick

VERPFLEGUNGSMÖGLICHKEITEN Alpbeizli auf der Allmenalp und der Bonderalp

VARIANTE Wer nicht sofort nach Hause muss und noch Energie für einen Gegenanstieg hat, wandert statt zur Haltestelle Margeli ins Zentrum vom Adelboden (zusätzliche 25 Min. / 140 Hm Aufstieg). Beim Punkt 1297 (Bonderlen) wird dazu weiterhin der Via Alpina (Route Nr. 1) gefolgt und nicht dem Bunderlebächli entlang zur Margelibrugg abgestiegen.

TIPP Den Abstieg gelenkschonend ab Bonderalp mit dem Taxi (033 673 28 48, nur auf Voranmeldung) um knapp 600 Höhenmeter verkürzen

INFO www.kandersteg.ch, www.adelboden.ch, www.allmenalp.ch